



April 17

Liebe Eltern der Schule Turmweg,

mit großen Schritten nähern wir uns dem Ende der Umbaumaßnahme in „Haus 10“. So heißt der Gebäudetrakt offiziell. Die Außenanlagen nehmen sichtbar Gestalt an. Die Anbindung an unser Schulgelände sieht gelungen aus. Auch im Gebäudeinneren sind die Räume saniert worden und haben ein neues freundliches Raum-Farb-Konzept bekommen.

Der Umzug ist für den 05.05.17 geplant.

Er betrifft die Klassen 1d, 1f, die in den Kreuzbau ziehen und alle 2. und 3. Klassen, die in das „neue Haus“ wechseln. Bei den 4. Klassen steht noch eine Entscheidung aus. Entweder sie bleiben bis zum Jahresende in der JMS oder sie ziehen in den Kreuzbau, da die Klassenlehrer der jetzigen 4. Klassen dann 1. Klassen übernehmen.

Damit richten wir ein neues Raumkonzept ein, das ab dem nächsten Schuljahr die Wege hoffentlich etwas kürzer und die Zusammenarbeit in den Jahrgängen erleichtert: Im Kreuzbau werden in Zukunft die 1. und 2. Klassen untergebracht und im Haus 10 die 3. und 4. Klassen. Sobald wir auf die im Schulentwicklungsplan festgelegte 4-5 Zügigkeit „zurückfahren“, werden in diesen Gebäuden auch Räume frei, die wir zu Fachräumen ausgestalten können. Das allerdings ist bei unserer gegenwärtigen 6-Zügigkeit erst Zukunftsmusik.

Im September dieses Jahres beginnt hoffentlich auch die weitere Umgestaltung des Schulhofs. Es sind weitere Bewegungsräume zwischen dem Kreuzbau und den Pavillons geplant, die hoffentlich für eine Entspannung auf dem Schulhof sorgen und das Angebot bereichern.

Die mobilen Klassenräumen weichen ab Herbst der nächsten Baustelle: Die Mensa wird gebaut. Zurzeit rechnen wir mit einer einjährigen Bauphase. Auch hier wird ein Teil des Schulhofs wieder abgesperrt. Der GBS-Raum im „Erdbeerhäuschen“ zieht um in einen Pavillon. Der ehemalige Klassenraum wird in Zukunft am Nachmittag noch vielfältiger zu nutzen sein. Auch hier gibt es bereits Pläne zur Gestaltung. Gegenüber der GBS wird die Schülerbücherei eingerichtet. Frau Fölster wird den Wiederaufbau begleiten und anfangen, den Betrieb zu organisieren. Wie in der Vergangenheit ist die Schule dabei auf tatkräftige Unterstützung in der Elternschaft angewiesen. Es wird Zeit brauchen, bis die Bücherei wieder voll in Betrieb ist. Wer Frau Fölster unterstützen möchte und in Zukunft Interesse daran hat, in der Bücherei mitzuwirken, kann sich gerne bereits jetzt an sie wenden: g.foelster@gmx.de Die Schüler werden es Ihnen danken!

Die Hoffnung, dass mit der Fertigstellung des Hauses 10 auch der Nebeneingang vom Mittelweg wieder geöffnet wird, hatte sich bereits letzten Sommer zerschlagen. Die JMS übernimmt für den unübersichtlichen Zugang nicht länger die Verantwortung und hat die Entscheidungsbefugnis darüber. Bestrebungen des Elternrats, der Schulleitung und von Schulbau Hamburg einen neuen

Nebeneingang in der Hallerstraße beim Bezirksamt zu beantragen, waren bereits im letzten Schuljahr gescheitert. Damit bleibt es bei dem einen Eingang im Turmweg. Geplant ist im Eingangsbereich die Erweiterung der Fahrradständer bis zum Eingangstor. Die Baumaßnahmen sind etwas umfangreicher und können erst in den Sommerferien durchgeführt werden. Solange werden wir mit den vorhandenen Gegebenheiten zurechtkommen müssen.

Es werden weitere Sanierungen anstehen, die jetzt im Einzelnen nicht aufgezählt werden müssen. Wesentliche Punkte, die Ihre Kinder und Sie in nächster Zeit betreffen, habe ich versucht zu umschreiben. Bis jetzt hat die Schulgemeinschaft die Veränderungen geduldig mitgetragen und wir können gespannt sein, was im Einzelnen dabei herauskommt. Ich hoffe sehr, dass sich die verschiedenen Baumaßnahmen letztendlich in Qualitätsgewinn von Raumnutzung und Unterricht auswirken, wovon wir alle profitieren können.

Vor Ostern wird es eine weitere Turmweg-Information mit allgemeinen Themen und Aufrufen geben. In diesem Fall hatten sich zu viele Fakten rund um den Umbau und die Umzüge angesammelt.

Gerne wende ich mich wieder an Sie und hoffe, Sie auf diesem Weg mit wichtigen und spannenden Informationen zu versorgen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Lammen', written in a cursive style.

Ulrike Lammen